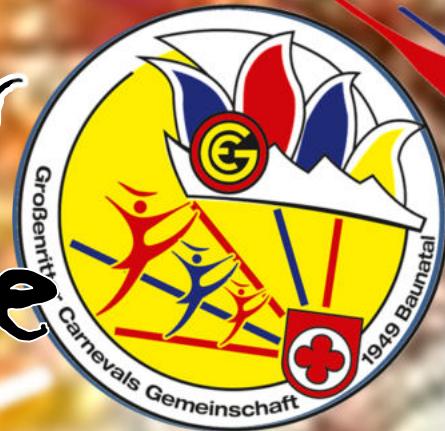


# Großenritter Narrenschelle



HOME

Vorwort

Aktuelles

Tanzsport

Karneval

GCG



MITTEILUNGSBLATT DER  
**Großenritter Carnevals Gemeinschaft (GCG)**  
im **GSV Eintracht Baunatal e.V.**  
Mitglied im NEG, BDK, KVK, IKN.

**41. Jahrgang**  
**Nr. 130**  
**November 2021**

## Unsere Trainingszeiten.

Wir freuen uns über Neuzugänge.

2

## Mitgliederversammlung der GCG

Die Jahreshauptversammlung im Überblick

4

## Club der 111'er.

Danke an unsere Sponsoren.

6

STADT  
PRINZEN  
RITTER

GARDE

## Berichte unserer Tanzgruppen.

10

## Hinter den Kulissen.

Das Training zu Zeiten einer Pandemie.

20

# Lust auf Tanzen?

(DB) Die Großenritter Carnevals Gemeinschaft (GCG) besteht aus den zwei Bereichen **karnevalistischer Brauchtum** sowie aus dem Tanzsport, dem **karnevalistischen Tanzsport**. Letzteres stellt das "Herz" der Abteilung dar und wird das ganze Jahr mit über 150 aktiven Tänzerinnen und Tänzer ausgeübt.

Die GCG bietet derzeit 5 verschiedene Tanzgruppen, um den Einstieg in diesen schönen Sport für jedes Alter zu ermöglichen. Als Markenzeichen hat jede Gruppe ihren eigenen "Namen". So geht es bei den "Stoppelhopsern" los und mündet in der "Stadtgarde". Ab der Rittergarde, wandelt sich das Tanzen in Leistungssport. Ziel dieser Garden sind die Teilnahmen an den Deutschen Meisterschaften. Darauf wird das ganze Jahr trainiert und an verschiedenen Qualifikationsturnieren in Deutschland teilgenommen. Jede Garde ist mit zwei verschiedenen Arten von Tänzen am Start. Dem **Marschtanz** und dem **Schautanz**. Während der Marschtanz in karnevalistischer Garde-Kleidung erfolgt und geprägt ist durch Gleichheit, Synchronisation und Exaktheit, stellt der Schautanz eine Art Musical dar. Hier werden unterschiedlichste Themen vertanzt, mit Kostümen ausgestattet und mit Requisiten ergänzt.

Egal in welchem Alter, egal in welcher Tanzgruppe – die Kombination aus Freude am Tanzen, dem Zusammenhalt im Team, der Lust am Schminken und Musik sowie dem Streben nach Erfolg und Spaß an der Sache, machen das Tanzen bei der GCG so einzigartig!!

***Möchtest auch du ein Teil der Gemeinschaft werden?***

## Unsere Trainingszeiten:

Stadtgarde <b>&gt;14 Jahre</b>	montags, mittwochs	19:00-21:30 Uhr
	<b>Kontakt: Barbara Kolmsee 0163-6191395</b>	
Prinzengarde <b>10-14 Jahre</b>	montags, mittwochs	16:30-19:00 Uhr
	<b>Kontakt: Martina Pfeffermann 0172-2844636</b>	
Rittergarde <b>6-10 Jahre</b>	montags, donnerstags	16:30-19:00 Uhr
	<b>Kontakt: Julika Sommer 0177-5047117</b>	
Purzelgarde <b>3-6 Jahre</b>	dienstags	16:45-18:00 Uhr
	<b>Kontakt: Christina Vibanco-Gonzalez 0173-2075265</b>	
Männerballett	dienstags	19:30-21:00 Uhr
	<b>Kontakt: Andreas Rauch 0170-2741843</b>	





# Liebe Mitglieder, liebe Freundinnen, Freunde und Sponsoren der Großenritter Carnevals Gemeinschaft 1949 Baunatal,

genau ein Jahr ist seit dem Erscheinen der 129. Ausgabe der Narrenschelle vergangen. Bereits in dieser Ausgabe hatte uns die Pandemie in unserer ehrenamtlichen Arbeit betroffen und ich habe beschrieben, in welcher Weise sie uns in unserem ehrenamtlichen Wirken einschränkt.

Damals habe ich auch die Ungewissheit geäußert, wie es mit unseren Veranstaltungen und dem karnevalistischen Tanzsport weitergehen wird.

Wie es weitergegangen ist, wissen wir alle und sind dankbar, dass sich die Situation gegenwärtig so verändert hat, dass wir in die Planung von Veranstaltungen und Turnieren für die Session 2021/2022 gehen können, auch wenn aufgrund der Situation Einschränkungen bestehen, die sich zudem regelmäßig zum positiven oder negativen verändern können und einen weiteren Abstimmungsprozess notwendig machen.

Auch die ehrenamtliche Arbeit im Abteilungsvorstand war über einen langen Zeitraum eingeschränkt, sodass erst am 17. September 2021 eine Mitgliederversammlung stattfinden konnte, in der dem Abteilungsvorstand für die Geschäftsjahre 2019 und 2020 Entlastung erteilt wurde.

Dafür bedanke ich mich im Namen des geschäftsführenden Abteilungsvorstandes sehr herzlich.

An anderer Stelle wird aber auch noch über diese Mitgliederversammlung berichtet.

Für die Session 2021/2022 wünschen ich mir sehr, dass wir die Veranstaltungen durchführen und auch bei den Turnieren im karnevalistischen Tanzsport starten können.

Zum Abschluss meines Grußwortes möchte ich, auch wenn an anderer Stelle dieser Narrenschelle noch einmal darauf eingegangen wird, in besonderer Weise den Trainerinnen, Trainern, Betreuerinnen sowie den Tänzerinnen und Tänzern für den hervorragenden Zusammenhalt und das unermüdliche Engagement danken, den Trainingsbetrieb in der gesamten Zeit der Pandemie nicht nur aufrechtzuerhalten, sondern auch viele neue Ideen entwickelt haben, in welcher Form ein Training überhaupt stattfinden kann.

Viele Grüße und bleibt alle weiterhin gesund

Euer

Dietrich Geißer  
Präsident



# Marmor Frankfurth

Steinmetz - Meisterbetrieb

Sportförderung  
mit ...



... im  
GSV  
Eintracht  
Baunatal



# Mitgliederversammlung der Großenritter Carnevals Gemeinschaft 1949 Baunatal am 17. September 2021 in der Stadthalle

(DG) Nach einer langen Pause konnte in diesem Jahr die Mitgliederversammlung der Großenritter Carnevals Gemeinschaft 1949 Baunatal -Abteilung Karneval im GSV Eintracht Baunatal- in der Stadthalle unter Einhaltung festgelegten Abstands- und Hygieneregeln stattfinden.

Der Abteilungsvorstand konnte mehr als 40 Mitglieder zur Versammlung und als Guest des Hauptvereins GSV Eintracht Baunatal e.V. den zweiten Vorsitzenden Dierk Koch begrüßen, der ein Grußwort an die Versammlung richtete und auch als Wahlleiter fungierte.

Auch wenn es nach Beendigung der Kampagne in 2020 keine Brauchtumsveranstaltungen gegeben hat und auch keine Turniere im karnevalistischen Tanzsport stattfanden, gab es aus der Sicht des geschäftsführenden Abteilungsvorstandes und der vielen Aufgabenbereiche sehr viel Interessantes zu berichten.

Die Berichte wurden mit viel Aufmerksamkeit zur Kenntnis genommen und zeigten, dass in der Pandemie gerade im Bereich der Trainingsarbeit viele Aktivitäten gelaufen sind. Auch deshalb, weil die Verantwortlichen im Abteilungsvorstand und die Trainerinnen und Trainern unter Berücksichtigung der Vorgaben durch das Land Hessen und der örtlichen Behörden immer wieder Abstands -und Hygienepläne überarbeitet oder gänzlich neugestaltet haben, damit, wenn auch eingeschränkt, Trainingseinheiten stattfinden konnten. In Zeiten, wo dies nicht möglich war, wurde online Trainingseinheiten angeboten. Dies teilweise mehrfach in der Woche.

Für diesen besonderen Einsatz haben die Trainerinnen und Trainer ein ganz besonderes Lob verdient. Ohne diesen vorbildlichen, außerordentlichen und über einen sehr langen Zeitraum geleisteten Einsatz, wäre ganz sicher die Freude am karnevalistischen Tanzsport ein wenig verloren gegangen.

Für ihren ehrenamtlichen Einsatz wurden die Trainerinnen, Trainer und Betreuer der Garden und Tanzmariechen mit einem Geschenk bedacht.

Tradition ist auch, dass Tänzerinnen, die auf eine aktive Tanztätigkeit von 11 Jahren zurückschauen können, mit der Überreichung eines Pokals geehrt werden.

In diesem Jahr wurden geehrt:

Anastasia Konstans, Marie Krug, Leonie Lux, Pauline Schmidt, Johanna Wicke.

Überall hört man, dass in den Vereinen die Mitgliederzahlen schwinden. In unserer Abteilung aber ist das Gegenteil der Fall. Die Mitgliederzahlen haben sich trotz Pandemie erhöht und das macht deutlich, dass die ehrenamtliche Arbeit in unserer Abteilung von den Eltern sowie den Kindern und Jugendlichen anerkannt ist.

Durch die Versammlung wurde dem Abteilungsvorstand einstimmig für die Geschäftsjahre 2019 und 2020 Entlastung erteilt

Bei den Neuwahlen wurden von der Versammlung einstimmig wiedergewählt:

Abteilungsleiter Dietrich Geißer

Stellvertretender Abteilungsleiter Burkhard Horn

Stellvertretender Abteilungsleiter Franz Klein

Finanzverantwortliche Susanne Walther.

Anzumerken ist, dass während der Pandemie und einer dadurch nicht möglichen Versammlung in 2020 der Abteilungsvorstand die Geschäfte kommissarisch wahrgenommen hat. Deshalb wurde festgelegt, dass die Wahlzeit bis zur nächsten Mitgliederversammlung im Jahr 2022 dauern wird.

Neben dem geschäftsführenden Vorstand wurde eine Vielzahl von Mitgliedern für die vielfältigen Aufgabenbereiche innerhalb der Abteilung gewählt.

**HÜNSTEIN APOTHEKE**

... da immer dabei, das ist prima ...

Wir unterstützen die, die uns unterstützen!



[www.huenstein-apotheke.de](http://www.huenstein-apotheke.de)

**Apothekerin Dr. Carolin Führer**

Elgershäuser Straße 9 \* 34225 Baunatal-Großenritte

Telefon: 05601 / 8031 \* Fax: 05601 / 8033

[info@huenstein-apotheke.de](mailto:info@huenstein-apotheke.de)

*wir bringen's!*



Der wiedergewählte Abteilungsvorstand ist sehr dankbar dafür, dass sich eine solch große Zahl von Mitgliedern in die ehrenamtliche Arbeit einbringt.

In der Mitgliederversammlung wurde auch darüber informiert, dass die Abteilung Karneval in der Rundsporthalle Baunatal am 27. und 28. November 2021 ein Testturnier und am 29. und 30. Januar 2022 das Qualifikationsturnier ausrichtet. Darüber wird nachfolgend noch informiert.

Auch wenn gegenwärtig unklar ist, ob und in welchem Umfang Brauchtumsveranstaltungen stattfinden können, hat die Abteilung die Termine für die einzelnen Veranstaltungen festgelegt, die auch in dieser Ausgabe veröffentlicht sind.

Unter Berücksichtigung der möglichen behördlichen Vorgaben muss zu gegebener Zeit geprüft werden, ob und in welcher Form die Durchführung von Saalveranstaltungen möglich ist.

## Die Turniersaison 2021/2022

(DG) Nachdem zum Abschluss der Turniersaison 2019/2020 die Halbfinale und die Deutschen Meisterschaften im karnevalistischen Tanzsport abgesagt wurden, fanden in der Saison 2020/2021 überhaupt keine Turniere statt.

Die Entwicklung der Pandemie im Jahr 2021 hat auch dazu geführt, dass der Bund Deutscher Karneval e.V. (BDK) den Beginn der Turniersaison 2021/2022 wegen der durch die Pandemie zu erwartenden Auflagen und Vorgaben auf den 01. Januar 2022 festgelegt hat.

Dementsprechend ergab sich ein neuer Terminplan. Damit verbunden ist auch die Verlegung des Turniertermins für die Baunataler Tanztage von Ende Oktober 2021 auf den 29. und 30. Januar 2022.

Zwischenzeitlich ist der Anmeldetermin für die neue Turniersaison vorüber und wir können vermelden, dass sich zu den beiden Turniertagen insgesamt mehr als 260 Starter angemeldet haben. Das macht deutlich, wie groß das Interesse der Vereine, der Trainerinnen und Trainer sowie der vielen Tänzerinnen und Tänzer an der Wiederaufnahme des karnevalistischen Tanzsports ist.

Allerdings ist die Starterzahl für beide Turniertage auf 100 begrenzt worden.

Bei den beim BDK Verantwortlichen und auch den Turnierausrichtern bestand bezüglich der Organisation einer Turnierveranstaltung unter Pandemievorgaben, die in den einzelnen Bundesländern bekanntlich unterschiedlich ausgeprägt sind, das Bedürfnis, Erfahrungen zu sammeln, wie die Organisation eines Turniers unter diesen ungewöhnlichen Umständen auf die Beine gestellt bzw. realisiert werden kann.

Deshalb wurden in den Turnierplan auch drei Testturniere aufgenommen, die allesamt noch in 2021 durchgeführt werden. Auf eine entsprechende Anfrage durch den BDK hat sich der Abteilungsvorstand bereit erklärt, ein solches Testturnier in allen Altersklassen für Tanzpaare, Solisten weiblich und Solisten männlich am 27. und 28. November 2021 in der Rundsporthalle durchzuführen. Es erfüllt uns schon mit Stolz, dass unser Verein angefragt wurde, weil die Ausrichtung unserer Turniere offensichtlich auch erfolgreich war.

Wir haben uns im Interesse der Wiederaufnahme des karnevalistischen Tanzsports, der sportlichen Aktivität der vielen Kinder, Jugendlicher und Erwachsene, letztendlich aber auch als einer der erfolgreichsten und bedeutendsten Vereine in dieser Sportart für eine Zusage entschieden, auch wenn mit der Zusage nicht nur ein erheblicher zusätzlicher ehrenamtlicher Aufwand unserer Mitglieder, sondern auch ein finanzieller Aufwand, verbunden ist.

Aber es gibt aus den Reihen der Beteiligten auch deutliche Hinweise durch den Verzicht auf Lizenzgebühren, Kostenerstattung oder Minderung von bei den Turnieren der Vergangenheit angefallenen Kosten einen Beitrag zu leisten, damit die Aufwendungen für die Ausrichter erträglicher werden.

Ungeachtet dessen sind wir als Ausrichter der beiden Turniere, wie in der Vergangenheit auch, auf die tatkräftige und umfassende Unterstützung der Mitglieder, der Eltern der Tänzerinnen und Tänzer, Freundinnen und Freunden der GCG angewiesen.

Deshalb bitten wir schon heute sehr herzlich darum, sich die Termine der Turniere, 27./28.11.2021 für das Testturnier der Solisten und den 29./30.01.2022 für die Baunataler Tanztage vorzumerken. Aber nicht nur für die beiden Turniertage. Viel ehrenamtliche und tatkräftige Unterstützung benötigen wir aber bereits ab Donnerstag vor den Turnierwochenenden und am Montag nach den Turniertagen.

Rechtzeitig vor den Terminen werden wir um eine Rückmeldung bitten. Dabei bitten wir zu berücksichtigen, dass für die Organisation von Sportveranstaltungen aufgrund der Hygiene- und Abstandsregelungen ein erhöhter Bedarf an Personen für die Überwachung deren Einhaltung benötigt werden.

Wir kochen mit Liebe und servieren mit Freude ...gern auch à-la-carte.

**Feiern und Tagen**  
Tagungsräume  
Für bis 50 Personen im Restaurant oder bis 800 Personen in der Stadthalle

**Sonn- & Feiertags Familienbrunch**  
Sonntags von 11.00 bis 15.00 Uhr  
Spielzimmer

**Stammessen - Mittagsbuffet**  
Suppe, Hauptgericht, garnfrische Salate, Dessertauswahl  
Jeden Dienstag bis Donnerstag von 12.00 bis 14.00 Uhr

**Linde**  
Stadthalle Baunatal  
Restaurant

**Öffnungszeiten:**  
Mo. Ruhetag - Di. bis Do. 11.30 bis 14.30 Uhr und ab 18.00 Uhr - Fr. und Sa. ab 18.00 Uhr - So. 11.00 bis 15.00 Uhr

Linde Stadthallenrestaurant · Marktplatz 14 · 34225 Baunatal  
Mail: [info@zur-linde.biz](mailto:info@zur-linde.biz) · [www.zur-linde.biz](http://www.zur-linde.biz) · Fon: 0561-49 24 99



1 Prinzenpaar 1966 Josef I. Erika II.	2 Manuela Strube	3 Birgit Schaumann	4 Tina Halbig	5 SAM Boeker	6 Carmen Kipping
7 Christian Kleinert	8 Prinzenpaar 2006 Berthold I. Daniela I.	9 Dr. Per-Hakan Frankman	10 Harald Weilbach	11 Hatsche Wicke	12 Susanne Appel
13 Frank Bettenhäuser	14 Prinzenpaar 1986 Helmut II. Gudrun I.	15 Sandra Saul-Mettke	16 Hans-Peter Josten	17 Ralf Glindemann	18 Hermann Schaumann
19 Bärbel Poppe	20 Heinrich Koch	21 Prinzenpaar 2015 Burkhard I. Silke I.	22 Bärbel Neusel	23 Jürgen Möller	24 Peter Lutze
25 Jutta Ludwig	26 Elfriede Eskuche	27 Claus-Rüdiger Bauer	28 Dr. Julika Sommer	29 Christoph Luz	30 Martina Pfeffermann
31 Prinzenpaar 2009 Jörg II. Gabi I.	32 Monika Hartmann	33 Uwe Neudert	34 Michael Hohmann	35 Jutta Reinhardt	36 Siegfried Lösekrug
37 Andrea Steuernagel	38 Karl-Hermann Herbst	39 Wilfried Hehr	40 Henner Herzog	41 Rahel Krause	42 Silke Engler
43 Prinzenpaar 1994 Norbert III. Ingrid II.	44 Helmut Koch	45 Ellen Frankfurth	46 Hotel Scirocco Marcel Verner	47 Prinzenpaar 2004 Bertold I. Margaret I.	48 Ralph Richter
49 Sylvia Cueto Silva	50 Fa. Horst Plag Frank Drazler	51 Heinz Striemer	52 Uschi Albert	53 Brunhilde Frankfurth	54 Prinzenpaar 2010 Ralph I. Sonia I.

## „CLUB DER 111-er“

Förderkreis der Großenritter Carnevals-Gemeinschaft 1949 Baunatal (GCG)

**Die GCG bedankt sich bei allen Mitgliedern vom „Club der 111-er“ für die Unterstützung.**



Unterstützen auch Sie die Tanzgarden der GCG mit einem Feld auf der 111-er Tafel !!

INTERESSE ?

Franz Klein 05601 -87044

55 Prinzenpaar 2005 Wolfgang II. Petra I.	56 Prinzenpaar 1989 Heinrich V. Cornelia I.	57 Uwe Schenk	58 Petra Dippel	59 Frank Icke	60 Dietmar Halfar
61 Prinzenpaar 2013 Michael I. Regina I.	62 Günther Stier	63 Prinzenpaar 2014 Cristobal I. Christina I.	64 Prinzenpaar 2019 Pascal I. Sina I.	65 Prinzenpaar 2020 Jens August I. Nicole I.	66 Steffen Dietrich
67 Prinzenpaar 2017 Ulf I. Tamara I.	68 Torsten Krug	69 Prinzenpaar 2016 Peter III. Gisela III.	70 Eiscafe Capri Genesio Cece	71 Peter Weiß	72 Dr. Hans Schafdecker
73 Esther Dilcher, MdB	74 Gerhard Vogl	75 Heinz Bachmann	76 Herbert Jäger	77 Prinzenpaar 2008 Stefan I. Susanne I.	78 Prinzenpaar 2000 Friedhelm I. Margit II.
79 hier könnte Ihr Name stehen	80 MS Zschaage	81 Tanja Schreier	82 Toni Kerner	83 Heiko Rudolph KVK-Präsident	84 Heinz Grenacher
85 Anette Milas	86 Klara Keil	87 Prinzenpaar 1987 Claus I. Brigitte I.	88 Emmi Minkler	89 Klaus-Peter Metz	90 Ralf Döhne
91 Stefan Dittmar	92 Gothaer Versicherung Michael Haase	93 Babsi Kolmsee	94 Bianca Schierock	95 Mineralölvertrieb Greiner Markus Hanke	96 Prinzenpaar 2018 Mario I. Antje I.
97 Erika Kinnert	98 Fa. Kopp Haustechnik GmbH	99 LYM Versicherung Sevim Karahan	100 Prinzenpaar 2001 Dietrich I. Pia I.	101 Liane Sprenger	102 Kirsten Koch-Geiger
103 Frisör Struwelliese Marika Schmidt	104 Prinzenpaar 2007 Franz I. Petra II.	105 SV Versicherung Ralf Lattemann	106 Rosi Mieth	107 Silke Margraf	108 Maren Eisler
109 Uwe Schmidt	110 Fa. Jütte	111 Ria Ahrend			



## Großenritter Carnevals - Gemeinschaft Baunatal

### Termine 2021/2022

Stand: 23.09.2021



Tag	Datum	Zeit	Veranstaltung/Ereignis	Ort	Eintrittspreis
1	2	3	4	5	6
Donnerstag	11.11.2021	17:11	Prinzenplattenlegung	Marktplatz	
Donnerstag	11.11.2021	19:11	Vorstellung Prinzenpaar - Sessionseröffnung	Stadthalle	
Samstag/ Sonntag	27.11.2021 28.11.2021	09:00	Testturnier-Tanzpaare, Solisten weiblich und Solisten männlich aller drei Altersklassen	Rundsporthalle	
Sonntag	23.01.2022	18:11	Fernsehaufzeichnung "Nordhessen feiert Karneval"	Stadthalle Baunatal	
Samstag	29.01.2022	09:00	Baunataler Tanztage AK I und II	Rundsporthalle	
Sonntag	30.01.2022	09:00	Baunataler Tanztage AK III	Rundsporthalle	
Donnerstag	24.02.2022	14:11	Seniorenkarneval	Stadthalle Baunatal	
Freitag	25.02.2022	19:31	Weiberfete GCG	Stadthalle Baunatal	
Samstag	26.02.2022	11:11	Rathauserstürmung	Märchenbrunnen/ Stadthalle	
Samstag	26.02.2022	19:11	72. Prunksitzung mit Proklamation des Prinzenpaars	Stadthalle Baunatal	
Sonntag	27.02.2022	14:11	Kinderkarneval	Stadthalle Baunatal	
Montag	28.02.2022	08:11	Besuch Kindertagesstätten, soziale Einrichtungen		
Samstag	05.03.2022	20:11	24. Männerballett-Turnier	Rundsporthalle	
Montag	28.03.2022	18:00	Abschlussfeier	Stadthalle Baunatal	

NATURSTEINE FENSTERBÄNKE GRABMALE TREPPEN  
KÜCHENARBEITSPLATTEN

FRANKFURTH-SIEBERT GmbH

STEINMETZMEISTERBETRIEB

BAUNATAL-GROSSENRITTE  
IM GEWERBEGBIET  
LÜBECKER STR. 25

TEL. 0 56 01 / 8 67 17  
E Mail: [fs-naturstein@t-online.de](mailto:fs-naturstein@t-online.de)

[www.fs-naturstein.de](http://www.fs-naturstein.de)



DEN ENTDECKERGEIST HABEN  
SIE VON IHREN ELTERN.

DIE SPANNENDEN ORTE  
DAZU FÖRDERN WIR.

**Rückenwind ist einfach.**



**Rückenwind ist einfach.**

Wenn man gemeinsam neue Welten erkunden kann.

[www.rueckenwind-fuer-unsere-region.de](http://www.rueckenwind-fuer-unsere-region.de)

 Kasseler  
Sparkasse



**EAM**

Deine **REGION**,  
Dein **VERSORGER**,  
Dein **ANSPRECHPARTNER**



„Der Wechsel zur EAM ist ganz einfach.  
Ich berate Sie gerne persönlich über unsere  
Strom- und Gastarife.“

Claudia Engelhardt

**Kundenservicebüro Baunatal:**  
Johann-Siegmund-Schuckert-Str. 2 | 34225 Baunatal  
Telefon: 0561 933-2347

**Öffnungszeiten:**

Mo: 09:00-13:00 Uhr  
Mi: 12:00-15:00 Uhr  
Do: 13:00-17:00 Uhr  
Fr: 10:00-13:00 Uhr

**www.EAM.de**

**24 Stunden  
geöffnet.**

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

**Online-Angebote:**  
Schnell, sicher und ganz  
gemütlich von zu Hause aus.  
Besuchen Sie uns online.  
[www.RB-Baunatal.de](http://www.RB-Baunatal.de)

**Wir machen den Weg frei.**

Nutzen Sie die Möglichkeit, Ihre Bankprodukte auch online abzuschließen.  
Ab sofort gelangen Sie jederzeit und von jedem Ort aus zu unseren Bankprodukten.  
Nehmen Sie sich die Freiheit, mit unserem sicheren und modernen  
Online-Zugang ganz bequem ihr "RBB-Online" Konto bei unserer Bank nicht nur  
zu verwalten sondern auch zu eröffnen. Einfach, zuverlässig und schnell.  
[www.RB-Baunatal.de](http://www.RB-Baunatal.de)

**Raiffeisenbank eG  
Baunatal**



## News aus der Stadtgarde

(AK) Die neue Saison begann für uns dieses Jahr früher als sonst. Aufgrund der Absage der gesamten Turniersaison 20/21, entschieden wir uns gemeinsam mit Ritter- und Prinzengarde, den Jahrgangswechsel bereits Ende März durchzuführen. Leider fand unser erstes Stadtgarden-Treffen wieder einmal digital statt. Mit ein paar kleinen Kennlernspielen und „Breakout-Rooms“ war es trotzdem ganz lustig. Wir sind ja alle im letzten Jahr auch virtuell ganz kreativ geworden und mittlerweile kleine ZoomExperten. ;-) Wir fanden in einem guten Rhythmus in die neue Saison. Jede Woche waren zwei andere Mädels/Jungs für ein Workout zuständig, was sowohl für Abwechslung als auch persönliche Weiterentwicklung sorgte. Sich ein sinnvolles Konzept für ein Workout zu überlegen, die Übungen zu durchdenken, diese dann auch verständlich zu erklären, dabei für gute Laune zu sorgen und auch noch zu schauen, ob alle richtig mitmachen, war schon eine ordentliche Herausforderung für die meisten. Anfang April durften wir in kleinen Gruppen für eine kurze Zeit in die Halle. Diese Zeit nutzen wir vor allem mit unserem jüngsten Jahrgang, um uns in der Realität kennenzulernen, Stärken und Schwächen zu ermitteln, sowie einige Übungen der Stadtgarde richtig zu erklären. Denn wie ihr alle wisst, ist es online doch etwas mühselig, Fehlhaltungen zu beheben und die Ausführung genau zu erkennen. Ebenso genossen Anika und ich etwas Exklusivzeit mit unseren Schaus. Wir trafen uns vor dem Training, um gemeinsam eine Runde joggen zu gehen, uns auszutauschen und gemeinsam Sport zu treiben. Unsere Schaus fallen ja doch häufig ein bisschen hinten herunter, weil sie einfach nur die Hälfte der Zeit mit uns in der Halle sind. Der Austausch mit diesen Kleingruppen, ob nun in der Halle beim Marschtanztraining oder beim Outdoor-Sport mit unseren Schaus war gold wert. So toll unsere große Mannschaft auch ist, die hohe Personenzahl führt natürlich auch oft dazu, dass man nicht mit jedem ins Gespräch kommt. Das war nun anders und wir genossen diese Exklusivzeit sehr, auch wenn die Organisation uns wirklich herausforderte. Drei Trainingspläne pro Abend - einen für die Halle, einen für das gleichzeitig stattfindende Onlinetraining der zweiten Marschgruppe sowie das Schautraining, was outdoor & online stattfand - da kann man schon mal etwas durcheinander kommen. ;-) Nach vier Wochen ging es leider für alle erstmal zurück ins Online-Training. Für Abwechslung sorgte hier u.a. ein gemeinsames Training mit Jana Pearce, was die Mädels besonders in Sachen Sprungkraft, Beinschwüngen und Dehnung weiter gebracht hat. Wir nutzen diesen Input immer wieder um auch an unserer AufwärmRoutine zu feilen und konnten auch hier wieder ein paar Übungen dauerhaft integrieren. Weiterhin sorgte ein kleines Projekt für gute Laune zwischendurch: Wir durften einen Schautanz zum Thema „Candyland“ für einen Verein in Nordrhein Westfalen entwickeln. Gemeinsam erarbeiteten wir hier also eine kleine Handlung, eine Choreographie, sammelten Kostüm- und Musikideen und dachten uns Schrittsequenzen aus. Eine spannende und lustige Zeit, die unser Onlinetraining definitiv bereicherte. Und wer weiß, vielleicht bekommt ihr ihn ja irgendwann mal zu sehen... ;-) Ein weiteres Highlight im Online-Training war ein Spieleabend über Zoom, den unser Orga-Team weitestgehend eigenständig plante. Kaum zu glauben, dass man online auch so viel Spaß zusammen haben kann, wir haben so viel gelacht, dass der Bauch weh tat. Es tat richtig gut, mal wieder ausgelassen Zeit miteinander zu verbringen. Dennoch waren wir mehr als dankbar, als wir Ende Mai in Kleingruppen und Anfang Juli mit allen endlich wieder in die Halle durften. Manchmal erscheint es immer noch absolut unreal, dass man sich freut, nur weil man sich in Wirklichkeit sieht. Aber wie sagt man so schön: Es sind die kleinen Dinge im Leben, die uns glücklich machen. Unser Glück: Die Impfzahlen in der Stadtgarde stiegen von Woche zu Woche. Alle testeten sich jedes Training, was das Gefühl, plötzlich wieder mit so vielen Menschen in der Halle zu stehen, angenehmer und sicherer werden ließ. An dieser Stelle geht ein besonderer Dank an unser Orga-Team, das sich hauptsächlich um die Kontrolle der Negativtests kümmerte. Endlich konnte es nun mit unserem neuen Schautanz weitergehen. Die Hälfte der Bilder und Positionen war natürlich vergessen, was aber nur halb so schlimm war, da Anika und ich im Lockdown natürlich an neuen Bildwechseln und Ideen gearbeitet haben. Während auf dem Blatt Papier alles sehr logisch aussieht, machen wir doch immer wieder die Erfahrung, dass es in der Halle mit 50 Menschen doch nicht so easy peasy ist. Also hieß es verwerfen, überarbeiten und neu probieren. Parallel stellte unser Nähteam die letzten Kostüme fertig, was die Vorfreude nur noch mehr steigen ließ und uns weiter anspornte. Anfang Juli konnten wir spontan noch ein kleines Sommerfest ausrichten, bei dem sich viele Mädels und Jungs näher kennenlernen konnten. In den Sommerferien standen wie immer einige Highlights an. Neben unserem traditionellen HerkulesLauf ließen wir das Training z.B. mit einem eigenen Open-Air Yoga Abend mit Daria ausklingen. Neu im Programm war der Ausflug zum Freeletic-Parcours am Park Schönfeld sowie der Besuch des Kraftwerks vom KSV.



Beides hat allen echt super viel Spaß bereitet. Nach den Sommerferien stand unser traditioneller Teamtag an. Ziel in diesem Jahr: Willingen. Gemeinsam erklimmen unsere Mädels und Jungs die Skisprungschanze, kletterten im Hochseilgarten auf wackeligen Hindernissen hoch hinaus und 2 bastelten an positiven Gedankenwolken für jedes einzelne Teammitglied. Das gegenseitige Kennenlernen, das gemeinsame Überwinden von Grenzen sowie das Schaffen gemeinsamer Erinnerungen stand hierbei im Fokus. Und nun sind wir endlich in einem nahezu normalen Trainingspensum angekommen, die Turnieraufstellungen stehen vor der Tür und wir hatten sogar schon unseren ersten Trainingstag an einem Wochenende, inklusive Schautanz Kostümanprobe. Wir freuen uns nun auf unser Trainingslager im November und können es kaum erwarten, bald wieder das Kribbeln im Bauch zu spüren, wenn's endlich wieder richtig losgeht...





## PRINZEN GARDE

### Die Wahrnehmung der PG-Tänzerinnen von der Corona-Zeit

Als wir 2020 in das Online-Training gingen, war es erst einmal komisch alleine in seinem Zimmer zu stehen. Wir kannten es ja nur so als Team in der Halle zu sein und gemeinsam zu tanzen. Dieses Gefühl vom Team war sich schwer vorzustellen, um sich herum war kein Team da, man konnte die anderen nur ganz klein in seinem Handy oder Tablet sehen oder sich nur vorstellen.

Dann kam der frühzeitige Abbruch der Saison im Jahr 2020 und die endgültige Absage der Deutschen Meisterschaft. Das war natürlich nicht das Schönste, was man sich vorstellen konnte, leider aber zu dem Zeitpunkt vorhersehbar, sodass man sich darauf einstellen konnte. Es war sehr schade zu wissen, dass man mit dem Team, mit dem man ein Jahr lang trainiert hat, nicht mehr gemeinsam auf der Bühne stehen wird. Nachdem dann aber der Jahrgang 2006 hoch in die Stadtgarde gegangen ist und der Jahrgang 2010 zu uns hoch in die Prinzengarde kam, ging es ganz normal mit dem online Training weiter.

Da waren dann aber auf einmal neue Leute im Team. Dadurch, dass wir immer noch im Online-Training waren, war es schwer zu einem Team zusammen zu wachsen. Irgendwann hat man sich aber an den Gedanken gewöhnt, dass da jetzt neue Leute sind, die jetzt dazu gehören und sich dann um so mehr gefreut, wieder in die Halle zu dürfen.

Alles in allem hat das Online-Training natürlich sehr viele Nachteile, z.B. schwächeres Teamgefühl, vielleicht auch das Tanzen nur auf einem Fleck usw. Es gab aber tatsächlich in der ganzen Zeit auch Vorteile. Man konnte sich nämlich in dieser langen Zeit sehr gut individuell verbessern. Dadurch, dass wir auf keine Turniere fahren konnten und das zu dem Zeitpunkt auch nicht in Aussicht war, konnte man gut an seinen Schwächen arbeiten und vielleicht auch mal ausprobieren, ob das Fangen einer Beinführung vielleicht auch anders, als man es immer gemacht hat besser klappt. Wir konnten uns auf die kleinen Dinge konzentrieren, man stand in keiner Aufstellung, wo man auf den Vordermann, den Nebenmann und jede Schräge achten musste. Man konnte sich komplett auf sich selbst konzentrieren.

Aber als dann die Inzidenz wieder runterging und sich alle Regeln lockerten, durften wir glücklicherweise wieder in der Halle trainieren. Es war ein komisches, aber gleichzeitig auch schönes Gefühl, nach einer so langen Zeit wieder ins Training „zu gehen“. Auch wenn wir anfangs noch in zwei Gruppen aufgeteilt wurden, hat man einen Teil der Mannschaft mal wieder in echt gesehen und nicht nur über den Bildschirm. Allerdings hat man jedes Mal, nachdem man wieder in der Halle war und Spaß am Tanzen hatte, darüber nachgedacht, dass es immer wieder passieren kann, wieder zurück ins Online-Training zu müssen.

Mittlerweile sind wir schon eine längere Zeit wieder in der Halle, stehen wieder in einer Aufstellung und müssen keinen Abstand untereinander mehr halten. Es ist schön wieder das Gefühl zu haben, nicht alleine da zu stehen, sondern andere um sich herum zu haben. Anfangs war es aber schwer, sich vorzustellen und sich darauf zu konzentrieren, dass wir diese Saison wahrscheinlich wieder auf Turniere fahren werden. Wir können es uns gar nicht vorstellen wieder auf einer großen Bühne zu stehen, vielleicht sogar wieder vor einem großen Publikum. Die Aussicht auf die vorstehende Turnierzeit ist aber trotzdem zurzeit das, was uns am meisten motiviert. Wir freuen uns am meisten auf alle Auftritte und Turniere, die in der Zukunft auf uns zukommen werden. In der ganzen Zeit, in der man nur im Online-Training war, vermisst man am meisten die Tage, auf die man eigentlich das ganze Jahr hinarbeitet. Diese Tage, an denen man seine Tänze auf den Turnieren präsentiert.



Die PG beim Teamtag in der Trampolin halle.



In der vergangenen Zeit hat man aber auch etwas gelernt: Wir können uns jetzt mehr auf die kleinen Dinge konzentrieren und diese genießen. Wir haben im Online-Training oft an der Fuß-Arbeit gearbeitet oder auch mehr an der Beinkraft. Das versuchen wir in der Halle nun anzuwenden. Wir haben aber auch das Training zu schätzen gelernt, weil man auch mitbekommen hat, dass andere Vereine und auch Sporttreibende anderer Sportarten während der Zeit ihren Sport nicht mehr machen konnten. Wir aber hatten immer die Möglichkeit zu tanzen - zwar nicht so, wie wir es gewohnt waren - aber immerhin hatten wir unser gewohntes Training. Während der ganzen Zeit haben wir immer nur darauf gewartet, wann wieder der Tag kommt, an dem wir in der Halle stehen. Wir haben gelernt, abzuwarten und sich auf die schönen Dinge zu freuen, die irgendwann auf uns zukommen werden.

Eure

Lana, Celina & Leo aus dem Jahrgang 2007 der Prinzengarde



Viele der Mädels – wie hier Maja und Helena – haben gezeigt, dass sie noch viel mehr können, als nur schön zu tanzen.



Viel Spaß hatte das Team auch in der letzten Sommerferienwoche – hier bei einem Besuch im Schwimmbad.



Mit dem Marschtanz hatte die Gruppe sogar schon ihren ersten Auftritt.



## RITTER GARDE

# Unser Einstieg in die Rittergarde

(SJ, SP) Erstmal zu uns. Wir sind Sarah und Sina und seit diesem Jahr ein Teil des RG-Teams. Im März 2021 war das erste Training als Trainer, auch wenn es sich für uns überhaupt nicht danach angefühlt hat. So eine Aufgabe zu übernehmen, obwohl wir beide noch nicht lange in der Stadtgarde tanzen, war am Anfang ein wirkliches komisches Gefühl. Da wir mitten im Lockdown eingestiegen sind, war das erste Training nicht persönlich, wie wir es uns erhofft hatten, sondern online. Für uns beide war es eine sehr ungewohnte Situation, sich den Kindern vorzustellen und dann auch noch über einen Bildschirm. Aber wir hatten schnell das Gefühl, dass sie sehr viel Interesse haben, uns kennenzulernen und vor allem, dass sie sich freuen, dass wir da sind. Ein Vorteil hatte das ganze Online-Training für uns, denn bei Zoom stehen die Namen der Kinder immer unter ihnen. Schneller und besser hätten wir die Namen wahrscheinlich niemals gelernt und wir haben uns sicherlich ein paar unangenehme Situationen dadurch erspart. Auch wenn wir das erste persönliche Training durch Corona nicht zusammen hatten, konnten wir beide viele Namen den Gesichtern der Kinder zuordnen, was uns den Einstieg gegenüber den Kindern sehr erleichtert hat. Trotzdem wissen wir bis heute nicht, wie wir uns über 50 Namen, in der kurzen Zeit, merken konnten. Sich in die Rolle von einem Trainer erstmal hineinzuversetzen ging bei uns viel schneller als gedacht, dennoch haben wir uns viele Fragen gestellt. Was ist, wenn wir nicht gut ins Team aufgenommen werden? Was ist, wenn uns die Kinder überhaupt nicht akzeptieren oder mögen? Wie kann ich ein Kind verbessern, ohne, dass es denkt, dass ich es nicht mag? Wie kann ich einem Kind vermitteln, dass es nicht schlimm ist, mal ein Fehler zu machen? Aber auch, wie sage ich einem Kind beim 5. Mal, dass der Schritt immer noch nicht richtig ist? Wir waren wirklich sehr froh, dass wir nicht alleine in der Situationen waren. Wir hatten beide jemanden, der uns zu 100% verstanden hat. Dadurch, dass wir viel mehr Zeit miteinander verbracht haben, hat sich unsere Freundschaft noch viel mehr verstärkt. Mit jedem Training fiel es uns leichter, auf die Kinder zu zugehen, sie zu verbessern, aber auch nach dem Training mit ihnen darüber zu reden, was sie gestern zum Frühstück gegessen haben. Es hat nicht lange gedauert, bis sie von sich aus auf uns zu kamen und uns die ersten Bilder gemalt haben. Wir hätten niemals damit gerechnet, dass sich die Kinder so schnell an uns gewöhnen und uns als Teil der Rittergarde ansehen. Wobei ein großer Teil von Ihnen immer noch verwechselt, wer Sarah und wer Sina ist. „Ihr fangt ja auch beide mit S an, dann kann ich mir das auch nicht merken“, ist wohl die Antwort darauf. Da wir sehr oft bei den ganz neuen Mädels waren, die von den Tanzsternen zu uns gekommen sind, konnten wir bei jedem Training sehen, wie sie sich weiter entwickelt haben, neue Freunde gefunden haben oder auch, wie schnell sie Fortschritte gemacht haben. Ganz besonders ist uns aber auch aufgefallen, wie leicht sie sich von Stickern beeindrucken lassen und dass sie für ein Glitzer-Herz noch einmal den ganzen Schautanz, von vorne bis hinten, tanzen würden. Mitte Juli hatten wir dann unser erstes Training an einem Samstag. Neben tollen Luftballons, die dann doch schneller kaputt gegangen sind als gedacht, entstanden die ersten Teambilder. Auch ein Vortanzen durfte nicht fehlen. Am Anfang der Sommerferien gab es ein Feriencamp. Morgens wurde trainiert, danach war Mittagspause und dann haben wir verschiedene Aktionen mit den Kindern gemacht. Beispielsweise haben wir gebastelt, gespielt oder ein Wettbewerb mit verschiedenen Teams gemacht. An einem Tag ging es in die Trampolinhalde und dort haben wir die Mädels nochmal von einer ganz anderen Seite kennengelernt. An diesem Tag war es besonders schön, mal über etwas anderes mit ihnen zu reden. Unser erstes Trainingslager fand Mitte September statt und es wurde fleißig trainiert. Die Trainingseinheiten vergingen und mittlerweile sind wir schon seit über einem halben Jahr dabei. Wir konnten bisher sehr viele Erfahrungen sammeln und durften ganz viele neue Persönlichkeiten kennenlernen. Vor allem sind wir aber ganz besonders dankbar für das Trainer- und Betreuerteam. Ihr habt uns von Anfang an mit offenen Armen empfangen und immer Verständnis für uns gehabt. Ihr gebt uns das Gefühl, dass wir genug sind, obwohl wir immer mal wieder an uns zweifeln. Wir wussten direkt, dass wir jede Frage stellen können und dass ihr immer für uns da seid, auch außerhalb der Halle. Wir sind wirklich dankbar, euch zu haben!



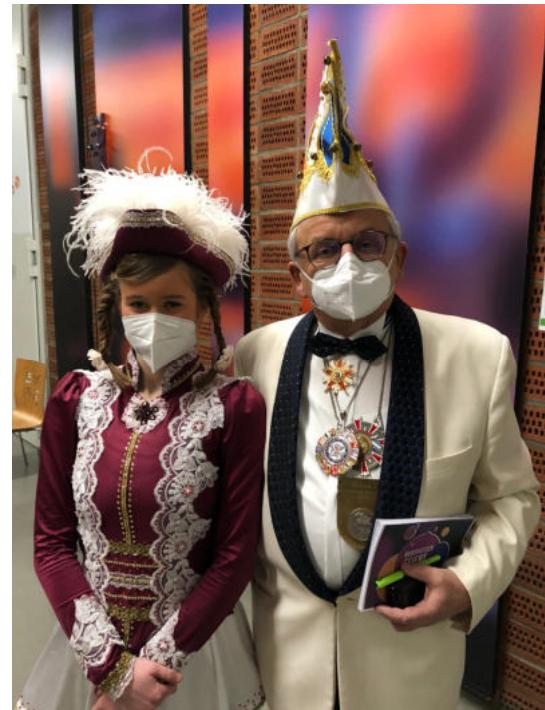
## TANZ MARIECHEN

### Ein Licht am Ende des Tunnels

(AS) Auch uns als Mariechenteam hat die Corona Pandemie seit März 2020 vor neue, unbekannte Herausforderungen gestellt. Ein Trainingsalltag mit Tänze tanzen, neue Akrobatik lernen und Feinheiten üben, war so aufgrund der geltenden Hygiene- und Abstandsregeln nicht mehr möglich. Stattdessen saßen wir vorerst drei Monate jeder für sich zu Hause im kleinen Wohnzimmer vor dem Laptop und mussten neue Wege finden, weiterhin zu trainieren und fit zu bleiben. Unsere Trainerinnen haben uns jedem einen personalisierten Trainingsplan ausgearbeitet, um Zuhause spezifisch an unseren Schwächen arbeiten zu können. Viele Videos und Anzeigen „Handyspeicher voll“ später, hat uns dann im Mai 2020 die für uns alle beste Nachricht erreicht: „Wir dürfen wieder in die Halle“. Fünf volle Monate durften wir in der Halle trainieren, hier galt jedoch Abstand halten, Maske tragen und kein Kontaktspor. Somit konnten wir auch in diesen Monaten schwierig an neuer Akrobatik und deren Technik üben, da wir keine Hilfestellung unserer Trainerinnen bekommen durften. In einen FlickFlack springt man halt nicht einfach so alleine und ohne Hilfestellung. Das Verletzungsrisiko ist zu hoch und die ein oder andere von uns hat bereits mit Verletzungen Erfahrungen gemacht, die sie einfach so zuhause mal probiert hat. Wir trainierten die meiste Zeit einzeln, jede Tänzerin für sich mit einer Trainerin. Gemeinsam, wie wir normalerweise trainieren, durften wir meist nicht. Denn auch, wenn wir als Mariechen eigentlich Einzelkämpferinnen sind, sind wir es gewohnt, gemeinsam zu trainieren und nicht allein. Als es Ende Oktober dann hieß, keine Turniere und wieder umsteigen ins Onlinetraining, hatten wir zwar schon Erfahrung mit den verschiedensten Videocall-Apps, aber es ging wieder zurück ins kleine Wohnzimmer oder ins Kinderzimmer vor die Bildschirme. Auch dann stand wieder größtes Vertrauen und ein guter Plan unserer Trainerinnen an erster Stelle. Vertrauen darauf, dass wir eben auch zuhause fleißig trainieren und uns trotz VideoTraining Mühe geben. Denn so richtig gut im Detail sehen kann man sich gegenseitig in so einem Video-Training ja nicht wirklich. Um uns neben dem Onlinetraining regelmäßig austauschen und gegenseitig anspornen und motivieren zu können, haben wir unsere Fortschritte und fleißigen Versuche und manchmal auch missglückten Versuche akrobatischer Challenges auf Video festgehalten und diese in unserer WhatsApp-Gruppe miteinander geteilt. So konnten wir unsere Verbindung und unseren Zusammenhalt, trotz dessen wir uns wieder monatelang nicht persönlich sehen konnten, aufrechterhalten und sind vielleicht sogar noch ein Stück weiter zusammengewachsen. Wir haben es schätzen gelernt, in so einer schwierigen Zeit zusätzlichen den Zusammenhalt und die gegenseitige Motivation unserer Mariechenfamilie zu haben. Unsere Trainerinnen versorgten uns in dieser Zeit oft zusätzlich zum VideoTraining mit akrobatischen Challenges, damit wir trotz eingeschränktem Platz zuhause weiter unsere akrobatischen Fähigkeiten trainieren konnten. Wir hatten viel Spaß daran, uns gegenseitig unsere Versuche zu Handstandchallenges und anderen neuen außergewöhnlichen Akrobatikkombinationen zu schicken. Hiermit haben unsere Trainerinnen für viel Abwechslung gesorgt und uns so bei Laune gehalten. Auch unsere Weihnachtsfeier fand per Videocall statt. Ein für uns als Mariechenfamilie tolles Highlight in der tristen Zeit war Stellas Auftritt beim HR Fernsehen in Frankfurt im Januar 2021. Viel Zeit, sich darauf vorzubereiten, blieb ihr nicht, aber fleißig wie sie ist, hat sie die Zeit, die ihr blieb, bis ins kleinste genutzt und durfte für den Fernsehauftritt per Sondergenehmigung in der Halle trainieren, während wir anderen zuhause weiter Video-Training machten. Am 24. Januar war es dann soweit, wir haben von zu Hause aus fleißig mitgefiebert und Stella vorher eine Überraschungsvideobotschaft geschickt, um ihr viel Glück und Spaß zu wünschen. Wir wurden natürlich ausführlich per Videobotschaften von Alena und Stella live aus Frankfurt auf dem laufenden gehalten und es hat sich fast angefühlt, als wären wir alle dabei gewesen. An diesem Tag hat Stella für uns alle mit getanzt und uns zu Hause wahnsinnig stolz gemacht. Am Ende der Saison 20/21 haben uns leider nicht so schöne Nachrichten erreicht. Wie das Leben eben so spielt, haben uns zwei tolle Menschen aus unserer Mariechenfamilie verlassen. Zum Einen hat uns Katrin als Trainerin verlassen. Zum Anderen hatte Stella sich dazu entschieden ihre Tanzkarriere zu beenden. Bei beiden Abschieden wurden natürlich Tränen vergossen und wir waren traurig. Wir wissen aber, dass wir beide weiterhin hin und wieder sehen werden und sie immer zur Stelle sind, wenn wir Hilfe bei etwas benötigen. Zu viert starteten wir, Maja, Helli, Alexa und Celine, dann im März 2021 mit unseren Trainerinnen Alena und Nicole in die neue Saison und hofften auf bessere Zeiten und die Erlaubnis zum Hallentraining. Pünktlich zum Saisonstart konnten wir dann im März diesen Jahres nach 4 langen Monaten vor den Bildschirmen wieder zurück in die Halle. Begonnen haben wir mit Einzeltraining, da wir anfangs noch nicht zusammen in die Halle durften. Nach und nach hat sich die Lage gebessert, die Bestimmungen wurden gelockert und mit einem guten Hygienekonzept durften wir endlich wieder alle zusammen trainieren. Ein Lichtblick am Ende des langen dunklen Tunnels. In der Zwischenzeit war zu Beginn der neuen Saison Darja Seemann als neue Co-Trainerin zu uns gestoßen, die nun unsere zwei Juniorenmariechen Maja und Helli und unser neues Jugendmariechen Emma im Training begleitet.



Darja tanzt selbst noch in der Stadtgarde. Emma hießen wir Mitte April 2021 als neues Jugendmariechen in unserer Mariechenfamilie willkommen. Ein kleiner Wirbelwind, mit ganz viel Ehrgeiz im Gepäck. Im Sommer standen dann die neuen Tänze auf dem Plan, in den Trainingsalltag kehrte mehr und mehr Normalität zurück und jetzt sind sogar die Turniere und die Karnevalssaison in Aussicht und gar nicht mehr so weit entfernt. Von uns fünf Mariechen starten aufgrund der besonderen Situation rund um Corona, die auch Auswirkungen auf die kommende Turniersaison hat, in dieser Turniersaison nur Maja als Juniorenmariechen und Alexa als Ü15- Mariechen. Emmi und Helli bereiten sich auf die nächste Turniersaison in 2022-2023 vor. Alle drei, Emmi, Helli und Céline werden aber natürlich in der anstehenden Karnevalssaison zu sehen sein. Wir hoffen, dass wir wieder mit allen Mariechen gemeinsam ein Medley tanzen können. Wir freuen uns sehr auf die Saison 21/22 und sind mehr als bereit, endlich wieder unser Können auf der Bühne unter Beweis zu stellen und zusammen unsere Ziele und Träume zu verwirklichen. Und natürlich Spaß auf der Bühne zu haben, denn das hat uns sehr gefehlt. Eure Emmi, Maja, Helli, Alexa und Céline





# MÄNNER BALLETT

(SV): Unser Männerballett...

...stand das letzte mal im März 2020 auf einer Bühne. Nach dem Männerballett Turnier in Münster kam der erste Lockdown.

Trotzdem konnten wir, mit den bekannten Abstandsregeln, am Ende des Sommers 2020 wieder mit dem Training starten. Da wir jedoch nicht wussten, ob die Saison 2021 überhaupt stattfinden kann, haben wir in dieser Zeit das Training mit noch mehr Spaß und Sport gestaltet. Dabei sind auch ein paar sehr lustige TikTok Videos entstanden.

Und plötzlich - zweiter Lockdown. Kein Training mehr, keine Auftritte, alles abgesagt. In der Männerballett Gruppe wurde es sehr still...

...Deswegen war die Freude umso größer bei unserem traditionellen ersten Muskeltiere treffen, dass Ende August 2021 wieder stattfinden konnte. Es gab einiges zu erzählen und sogar Champagner 🥂

Seit September stehen wir wieder mit unserer "Stamm-Mannschaft" von mittlerweile 10 Männern und dem ein oder anderen "neuen" Tänzer in unserer Trainingshalle.

Aufgrund neuer Hallenzeiten trainieren wir nun immer Dienstags um 19:30 in unserer Kulturhalle. Vielen Dank an dieser Stelle an die Faltenmariechen, die deshalb vorübergehend in das Gemeinschaftsdorf Kirchbauna ausweichen.

Wir haben alle immer unheimlich viel Spaß bei dem was wir machen und freuen uns riesig auf den Tag, an dem "unser Männerballett" endlich wieder auf der Bühne stehen darf 🥰🥰





## FALTEN MARIECHEN

*Die Faltenmariechen  
grüßen!*

(PD) Wie war das noch gleich:

Da ja **Frauen** im **Allgemeinen** die **Last** des Lebens gut **Tragen** können und mit **Energie** nicht nur die **Nächsten** und engsten **Menschen** schützen, sondern **Alle** Wesen, die **Rechts** und **Links** sowie **Innen** und **Außen** diese **Erde** bevölkern, schaffen wir mit **Charme**, übrigens auch bei **Hitze**, und größtmöglicher **Empathie** dem **Nicht** zu **Unterschätzenden** Virus zu trotzen. Wir haben **Nämlich** ein **Denkwürdiges** Motto: **Chaos Organisieren, Risiko Optimieren, Nicht Anstecken.**

Und heute? Wir haben es geschafft und können uns quasi wieder auf die Überholspur begeben, natürlich mit Weitsicht, aber auch mit dem unglaublichen Willen, das Bestmögliche aus uns herauszuholen. Delphingleich wollen wir durch die Wellen des Lebens schippern und uns an allem, was da so kommt, erfreuen. Wie die Wale sind wir füreinander da und helfen uns bei allen Widrigkeiten. Eulenecht überdenken wir auch den übernächsten Schritt, schließlich soll unser Spiel auch dem hoffentlich zahlreichen Publikum gefallen. Letztlich aber zählt: wir haben Freude an dem, was wir tun und damit ist's genug, würde der Hai jetzt sagen. Was ist die Quintessenz? Wir Faltenmariechen freuen uns bannig, wieder einzutauchen in die schöne Welt des Scheins, wieder fröhlich und laut zu sein, wieder die Rollen wechseln zu dürfen und am Ende des Schaffens eins zu sein mit euch, euren Ideen, Gedanken, Gebärden und fröhlichen Gesichtern. Auf eine Neues!!

## GCG FRAUEN

(CV) In der üblichen Art und Weise haben wir die Ausrichtung unserer karnevalistischen Veranstaltungen in 2020 begleitet, sei es mit Betreuung, Organisation, Deko, Versorgung oder Auftritten. Gedanklich sahen sich viele von uns auf den Bänken der deutschen Meisterschaft sitzen – doch dann der Lockdown ... alles auf null!

Eigentlich stand auch immer unser jährlicher Jahresausflug an, doch vorsichtige Planungen wurden durch das Abstandsgebot zunichtegemacht. Aber unser fleißiges unermüdliches Nähteam sowie einige der GCG-Frauen hatten im „Homeoffice“ plötzlich eine ganz neue Aufgabe – das Nähen von unzähligen farbenfrohen Behelfs-Mund-Nasen-Schutzmasken, Schnuddenlabben o.ä. genannt, die von Woche zu Woche perfektioniert wurden – wieder mal eine sensationelle Teamleistung. Glückwünsche zu runden Geburtstagen oder anderen besonderen Festivitäten wurden zu Highlights, wenn wir das Glück hatten, auf mehr als 2 Personen zu treffen, natürlich immer mit dem gebotenen Abstand. In diesem Jahr machen die 3 oder auch 2 „G“ Tür und Tor vorsichtig wieder auf und kleinere Treffen, sei es in Gabys Garten, in der Eisdiele oder sogar bei offiziellen privaten Feierlichkeiten machen Hoffnung auf eine Session 2021/2022.

Treu geblieben - ganz ohne Ansteckungsgefahr - ist uns unser WhatsApp-Chat, mit dem wir gemeinsam auf dem Laufenden bleiben.

Wir freuen uns vorsichtig und durchaus motiviert auf eine Kampagne 2021/22 – bleibt alle gesund!

Christina Vibanco Gonzalez und Beate Thier

Frauenbetreuung der GCG



# PURZEL GARDE

(CV) Gerade hatten wir es noch geschafft, mit unseren 30 Purzelgardekindern „tänzerisch zu verreisen“ – es ging **Ab in den Süden** nach Griechenland, Spanien und sogar Afrika. Da wussten wir noch nicht, dass im Sommer 2020 vorerst niemand mehr in den Urlaub fahren kann. Hinter uns liegt eine wunderschöne Kampagne mit einem tollen Team, bestehend aus Sarah Vibanco Gonzalez, Mira Stock, Svenja Weinkauf und meiner Wenigkeit.

Kaum wurde das Training für die neue Session wieder aufgenommen, da mussten auch wir die vielen kleinen, alten und neuen Purzelkinder in den Lockdown schicken. Dank der Plattform „Teams“ konnten wir über den PC wenigstens auf die Entfernung ein Onlinetraining anbieten, das zwar nicht allen, aber doch einigen Kindern viel Freude und Spaß bereitet hat. Diese Alternative wurde einfach nicht allen Kindern gerecht, da sie in diesem Alter doch die persönliche Nähe brauchen. Umso glücklicher waren wir, als wir das Training wieder aufnehmen durften, wenn auch mit Abstand und ohne Eltern in der Halle. Was uns anfänglich schwierig erschien, entpuppte sich als neue Erfahrung. Die Kinder feierten die am Boden aufgeklebten Abstandspunkte und vermissten nur sehr selten die Mama am „Spielrand“. Da die erhoffte Kampagne 2021 ausfiel, warteten alle Purzelgardekinder und Purzelgardeinteressentinnen auf einen Trainingsneustart.

Die Pause erschien endlos. Der Neustart Ende April dieses Jahres zeigte deutlich, wie sehr die kleinen Mädchen Lust aufs Tanzen und Gemeinschaft haben. Mittlerweile haben wir ca. 40 Kinder in der Gruppe, hochmotiviert und interessiert.

Mira musste uns leider im Sommer bedingt durch ihre Ausbildung verlassen. Es war eine grandiose Zeit mit ihr, wir wünschen ihr alles Gute für ihre Zukunft.

Zum Glück haben wir schnell tolle Nachfolgerinnen gewonnen, Johanna Wicke und Leonie Lux sind mit Enthusiasmus und Freude dabei, Anna-Lena Wicke hat auch schon als Co-Trainerin reingeschnuppert und Lena McGowan steht in den Startlöchern (sämtlich Tänzerinnen in der Stadtgarde! ☺) – die perfekte Basis für ein qualitatives und fröhliches Training der GCG-Kleinsten!

Die Kinder und auch wir wünschen uns eine Session 2021/2022. Mit diesem Wunsch sind wir gaaaaanz sicher nicht allein.

Für das Purzelgardeteam

Christina Vibanco Gonzalez





## HINTER DEN KULISSEN

# Das Training während Corona

(LM) 18:51 Uhr - „Schon so spät?“ Netflix beenden, vom Sofa aufstehen, umziehen und die Haare zusammen machen. 18:56 Uhr - „Mist, ist der Laptop überhaupt geladen?“ Noch schnell den Couchtisch auf das Sofa stellen, den Laptop on-top platzieren, sodass die Kamera den kompletten Körper filmen kann und die Trainingsmatte auf dem Boden ausrollen. 18:59 Uhr - „Warum ist dieser blöde Zoom-Link nur so lang?“ Einloggen, Kamera an, Ton aus, lächeln und warten, dass es losgeht. 19:00 Uhr - Trainingsbeginn In den letzten eineinhalb Jahren sah der Großteil des Stadtgarden-Trainings so aus. Für die Meisten von uns war es die einzige größere Ablenkung in Zeiten des Lockdowns und der einzige triftige Grund, sich wirklich von der Couch zu erheben und die Lieblingsserie zu pausieren. Im April 2020 startete die neue Saison, jedoch ganz anders, als wir es erwartet hätten. Das sonst so fröhliche Begrüßungstraining mit Motivationsansprachen und Vorstellungen der neuen Tänzer\*innen wurde auf die Online-Plattform „Zoom“ verlegt und es war gar nicht so fröhlich, wie sonst. Schließlich konnte man nicht die Teammitglieder in die Arme schließen und sich schnell mal über die vergangenen Wochen austauschen, in denen kein Training stattgefunden hat. Stattdessen saß man alleine in der Wohnung vor der Kamera und hörte den Trainerinnen bei ihren Ansprachen zu. Ab da an folgten Online-Trainingseinheiten, in denen der Ablauf relativ gleich war. Zunächst gingen wir (jeder für sich oder in 2er Teams) joggen und machten anschließend alle zusammen ein kleines Workout. Dann fing das Warm-Mach-Programm an und anschließend hatten die Marschtänzer noch Marschtanztraining. Zur gegenseitigen Motivation, schickten wir regelmäßig Bilder von unseren Aktivitäten in die WhatsApp-Gruppe und zeigten uns, dass man auch in solch schwierigen Zeiten nicht alleine war. Mitte Mai 2020 war es dann das erste Mal soweit: unter strengen Auflagen konnten wir gemeinsam in die Halle, mit Maske und viel Abstand. Aber nicht zum Trainieren, sondern zunächst nur für die Verkündung des neuen Schautanz-Themas. Es war zwar schade, weil wir uns nicht herzlich begrüßen durften und mit 1,5 Metern Abstand verteilt sitzen mussten, aber es war ein Lichtblick. Alle einmal wiedersehen, das Gefühl von Teamgeist und die Hoffnung auf die Präsentation eines neuen Schautanzes auf der Bühne. Ab diesem Tag an konnten wir in kleinen Gruppen trainieren. Zunächst wurde hauptsächlich das Marschtanztraining wieder in der Halle aufgenommen. Aber auch die Schautänzer kamen einmal die Woche zur Halle und machten draußen gemeinsam Sport. Erst Mitte Juni des Jahres starteten wir mit den ersten Schautanzschritten und lernten sie ebenfalls in kleineren Gruppen. Dieses Trainingskonzept zog sich noch bis weit in den Spätsommer hinein, sodass es für alle irgendwann keinen innigeren Wunsch mehr gab, als mit allen Tänzer\*innen der Stadtgarde wieder gemeinsam in der Halle zu stehen und „Normalität“ einkehren zu lassen. Dieser Wunsch erfüllte sich nach den Sommerferien. Alle konnten wieder gemeinsam in der Halle stehen, eine Aufstellung in beiden Tänzen konnte gemacht und Bildwechsel geübt werden. Teamtage und sogar ein Trainingslager fanden statt und in beiden Tänzen wurden Fortschritte erzielt. Natürlich alles unter besonderen Bedingungen, die Maske und der Abstand in Pausen waren auch im Training unsere ständiger Begleiter. Das Training wurde dadurch immer abwechslungsreicher und die Trainerinnen ließen sich einiges einfallen, um aus der tristen Corona-Routine auszubrechen und die gemeinsame Zeit im Team besonders zu machen. Leider verschlechterte sich die Pandemie-Lage im Herbst 2020 zunehmend, sodass wir wieder auf unser altbewährtes Trainingskonzept in kleineren Gruppen zurückgreifen mussten. Im November war es dann wieder soweit: Training über Zoom, da die Infektionszahlen zu hoch stiegen. Es begann also wieder eine intensive Bildschirmzeit und ein reger Kontakt in der WhatsApp-Gruppe mit den Worten: „Sind wir schon online?“, „Ich komme irgendwie nicht rein...“, „Ich bin ganz alleine in einem Raum, wo seid ihr?“ oder „Bin gerade rausgeflogen!“. Auch der BDK entschied, aufgrund der aktuellen Situation, keine Turniere in der Saison 20/21 stattfinden zu lassen. Keine Meisterschaften, bei denen man den Deutschen-MeisterMarschtanz erneut präsentieren und kein Turnier, bei dem man den Leuten den neuen Schautanz zeigen könnte. Die Hoffnung nach Normalität bekam also wieder mal einen großen Dämpfer. Und so ging das Training für die gesamte restliche Saison weiter. Zoom-Meeting nach ZoomMeeting, selbst die alljährliche Weihnachtsfeier und im Februar die Abschlussfeier mussten online stattfinden. Die Saison endete also so, wie sie angefangen hatte. Ende März 2021 starteten wir dann in die neue Saison 21/22. Leider waren die Infektionszahlen zu diesem Zeitpunkt immer noch sehr hoch, wodurch auch dieses erste Treffen in der neuen Mannschaft bei Zoom stattfand. Glücklicherweise konnten aber ab da an kleine Gruppen in der Halle trainieren. Das Konzept hierbei umfasste, dass man gemeinsam mit einem festen Partner in einem abgesteckten Feld stehen durfte. Die einzelnen Paare mussten allerdings alle 3 Meter Abstand voneinander halten. Dementsprechend klein waren die Gruppen gehalten und an eine Aufstellung war nicht zu denken.



Das präsente Training, mit Hilfe diesen Konzepts, war uns freigestellt, da jeder für sich selbst entscheiden musste, ein erhöhteres Ansteckungsrisiko einzugehen. Der Rest hatte zeitgleich online Training. Glücklicherweise wurde der Großteil unserer Mannschaft ab April regelmäßig am Arbeitsplatz oder in der Schule getestet, welche wir dementsprechend auch für unsere Übungszeit nutzen konnten. Trotz diesen Tests wurde das gesamte Training Ende April erneut für die nächsten Wochen auf Zoom verlegt, da die Hallen aufgrund der steigenden Inzidenz geschlossen wurden. Schon im Juni konnten wir allerdings das Training wieder aufnehmen. Zunächst war das gesamte Team in zwei Gruppen unterteilt. Die „große Seite“ (der Größenreihe nach) machte montags bei Zoom ein Workout und traf sich präsent mittwochs in der Halle. Die „kleine Seite“ tat es genau umgekehrt. Somit konnten sowohl im Marsch- als auch im Schautanz die Trainingsaufstellungen angegangen und Bildwechsel ausprobiert werden. Das regelmäßige Testen vor Trainingsbeginn wurde beibehalten. Dies war natürlich ein absoluter Lichtblick für das gesamte Team. Nicht nur, weil man endlich wieder aus der Wohnung rauskam oder die Teammitglieder wiedersah.

Sondern weil man endlich wieder Motivation spürte, dass diese Saison eventuell „normal“ verlaufen könnte. Die Vorfreude auf eine Turniersaison stieg erneut, als wir Anfang Juli das Training in der großen Gruppe aufnehmen konnten. Die erprobten Schritte ergaben Sinn, man erkannte Bilder in der Aufstellung und man lernte endlich auch die neuen Teammitglieder von der anderen Hälfte kennen, die man sonst nur kurzzeitig über Zoom wahrgenommen hatte. Das Marschtanztraining konnte in voller Intensität angegangen werden und die Schautänzer bastelten zu Beginn des Trainings die Requisiten für den Tanz und probierten Make-Up-Looks aus, die zur Thematik passten.

Anschließend trafen sich alle gemeinsam, um am neuen Schautanz weiter zu üben. Gelenkigkeit, Ausdauer und Feinheiten wurden nun gemeinsam im Team aufgenommen und man motivierte sich gegenseitig, weil wir es bis hierhin gemeinsam geschafft hatten. Auch diesen Sommer gab es reichlich Aktionen, die wir in gesamter Mannschaft bestreiten konnten. Dementsprechend abwechslungsreich gestaltete sich das Training für alle in den Sommerferien. Ein neuer Hoffnungsfunk kam dann, als wir erfuhren, dass man Probeturniere und Auftritte plante, sodass eine Turniersaison im Jahr 2022 stattfinden könnte. Ebenfalls probierten wir nach den Sommerferien das erste Mal die neuen Schautanzkostüme an, was den „normalen“ Zustand vor einer kommenden Turniersaison nur noch bestärkte. Das Training heute ist zwar immer noch geprägt vom regelmäßigen Testen und der leichten Angst, dass sich im Worst-Case-Szenario die gesamte Mannschaft in Quarantäne begeben müsste, wenn ein Mitglied positiv getestet werden würde. Aber die positiven Gedanken überwiegen zur Zeit. Alle Planungen werden danach ausgerichtet, dass für den Marschtanz im November der erste Auftritt stattfindet und die Turniersaison im Januar startet. Dementsprechend laufen alle Vorbereitungen, besonders bezüglich des neuen Schautanzes, auf Hochtouren. Die Online-Präsenz, die man sich während des Lockdowns durch die Social-Media Plattform „Instagram“ aufgebaut hat, versuchen wir weiterhin aufrecht zu erhalten, und auch die ein oder andere Übung, aus den vielen online-Workouts, schafft es ab und an mal wieder ins Training. Lust auf einen weiteren Wechsel in das Online-Training hätte zwar keiner von uns, aber wir wären gewappnet und können uns sicher sein: Das Team hat es bis hierhin geschafft, trotz nervenzerrenden Zeiten im Lockdown. Also schaffen wir es gemeinsam noch viel weiter. Es heißt ja schließlich nicht umsonst: Einer für alle und alle für einen.

Eure Lena





Name	Vorname	Geburtstag	Name	Vorname	Geburtstag	Name	Vorname	Geburtstag
Dach	Hanna	2. Jan	Knaup	Gerd	20. Mrz	Wicke	Julika	28. Mai.
Sommer	Jörg	2. Jan	Geißer	Pia	23. Mrz	Klepczyk	Lia	31. Mai.
Rosas da Silva	Mariella	3. Jan	Richter	Pauline	24. Mrz	Gröger	Luise	3. Jun.
Emrich	Lana	4. Jan	Lorenz	Thomas	25. Mrz	Zschaage	Silvio	3. Jun.
Hoffart	Sheyla Angelie	4. Jan	Waidner	Ira	25. Mrz	Engelbrecht	Liara	4. Jun.
Seemann	Darja	4. Jan	Kopschek	Alina	27. Mrz	Kiewel	Jule-Matilda	4. Jun.
Umbach	Alina	5. Jan	Riehm	Niclaas	27. Mrz	Mettke	Frank	4. Jun.
Wettengel	Laura	6. Jan	Grobecker	Marianne	28. Mrz	Seifert	Lina Marlen	5. Jun.
Schulze	Mia Sophia	7. Jan	Grobecker	Rolf	28. Mrz	Kerner	Theresia	6. Jun.
Siebert	Mariana	7. Jan	Krössin	Lara Marie	30. Mrz	Zschaage	Nina	6. Jun.
Trier	Leonie	7. Jan	Vibanco-Gonzalez	Christobal	30. Mrz	Vibanco-Gonzalez	Sarah	7. Jun.
Glindemann	Anette	8. Jan	Walther	Susanne	30. Mrz	Henschel	Corina	8. Jun.
Schulze	Juliane	8. Jan	Wicke	Johanna	30. Mrz	Mettke	Emily	8. Jun.
Krug	Daniela	10. Jan	Wollrath	Lauryn	30. Mrz	Seifert	Lucia Marie	11. Jun.
Neumann	Celina	11. Jan	Kaschta	Sarah	31. Mrz	Beck	Kristina	14. Jun.
Umbach	Brigitte	11. Jan	Heimrich	Elisa	1. Apr	Weil	Charlotte	14. Jun.
Hinkelmann	Hannah	13. Jan	Siebert	Silke	4. Apr	Vibanco-Gonzalez	Sina	15. Jun.
Richter	Finja	13. Jan	Bieler	Clara	5. Apr	Gutheil	Mia	21. Jun.
Klinke	Elina	14. Jan	Hoffart	Tamara	5. Apr	Wiegel	Ulrike	23. Jun.
Wicke	Sophia	15. Jan	Kolek	Rebecca	5. Apr	Trebing	Jessica	24. Jun.
Angolt	Sophia	16. Jan	Mock	Christina	5. Apr	Franke	Joleen	25. Jun.
Rauch	Andreas	16. Jan	Wunderlich	Patrick	5. Apr	Piesche	Hannah	25. Jun.
Gröger	Marlene Charlotte	19. Jan	Pfeffermann	Amelie	7. Apr	Siebert	Vanessa	25. Jun.
Kreisel	Tamara	20. Jan	Martschenko	Sofia	14. Apr	Blum	Denis	27. Jun.
Homolla	Sophia	21. Jan	Henschel	Dennis	15. Apr	Grünhagen	Luise	27. Jun.
Eskuche	Christina	22. Jan	Kern	Elena	15. Apr	Pfannkuche	Mila Sophie	27. Jun.
Spörhase	Tabea	23. Jan	Kollmann	Rieke	15. Apr	Proksch	Tilda	27. Jun.
Janiszewski	Jasmin	25. Jan	Steffens	Helmut	16. Apr	Reichert	Sabrina	27. Jun.
Hehr	Wilfried	26. Jan	Kehr	Franziska	17. Apr	Steuernagel	Andrea	27. Jun.
Finis	Cora	28. Jan	Mc Gowan	Lena	17. Apr	Döhne	Ralf	29. Jun.
Halbig	Tina	28. Jan	Steuernagel	Frank	17. Apr	Koch	Lina	30. Jun.
Icke	Anna-Lena	28. Jan	Marks	Maria	18. Apr	Buschin	Nicole	1. Jul.
Poschmann	Robert	31. Jan	Morneweg	Mike	18. Apr	Jurkscheit	Peter	1. Jul.
Frank	Nele	2. Feb	Schmuck	Louisa	21. Apr	Minkler	August	1. Jul.
Cueto Silva	Sylvia	3. Feb	Krug	Berthold	22. Apr	Schmidt	Sarah	2. Jul.
Stock	Marie	3. Feb	Spörhase	Gabriele	22. Apr	Thomas	Amira	2. Jul.
Blifernig	Lena	4. Feb	Ludwig	Jutta	23. Apr	Ludwig	Kate	3. Jul.
Seifert	Alena	7. Feb	Seibel	Gerson	24. Apr	Weller	Enya	4. Jul.
Spörhase	Jörg	7. Feb	Eskuche	Frank	27. Apr	Boeker	Samira	5. Jul.
Kolmsee	Laura	8. Feb	Pfeffermann	Hannah	28. Apr	Dannhauer	Maike	6. Jul.
Preuß	Wolfgang	9. Feb	Hellmund	Vanessa	29. Apr	Dietrich	Sigrid	6. Jul.
Halbig	Frank	12. Feb	Yürek	Ceyda	29. Apr	Sommer	Julika	6. Jul.
Reinhardt	Jutta	13. Feb	Umbach	Frieda	1. Mai	Dietrich	Josef	7. Jul.
Becher	Norbert	15. Feb	Kämpf	Anna	2. Mai	Wiemann	Lena	7. Jul.
Albert	Uschi	17. Feb	Warnecke	Sigrid	6. Mai	Lux	Leoni	9. Jul.
Seitz	Alexandra	17. Feb	Wicke	Hartmut	6. Mai	Seitz	Martin	10. Jul.
Kleinert	Stefanie	19. Feb	Dengel	Mia	7. Mai	Werner	Emma	10. Jul.
Reinhardt	Katrin	20. Feb	Köhler	Anja	7. Mai	Ehnes	Vivien	13. Jul.
Neudert	Nicole	22. Feb	Dexheimer	Julia	8. Mai	Wunderlich	Marla	13. Jul.
Kulpe	Carlotta	23. Feb	Jurkscheit	Gisela	8. Mai	Kreisel	Isa-Marie	15. Jul.
Bachofer	Mariana	24. Feb	Thier	Thomas	8. Mai	Cueto Silva	Stella	17. Jul.
Kolmsee	Barbara	25. Feb	Vetter	Hanna	8. Mai	Glake-Wicke	Katja	19. Jul.
Lukas	Laura	25. Feb	Kleinert	Madeline	11. Mai	Fleischer	Lisa	20. Jul.
Jungermann	Sarah	27. Feb	Noll	Margit	11. Mai	Peters	Emelie Mia	21. Jul.
Ahrens	Vanessa	28. Feb	Brethauer	Sigrid	13. Mai	Schönewolf	Lara	21. Jul.
Bal	Zeynep	28. Feb	Steuernagel	Gianna	13. Mai	Göllner	Heinrich	22. Jul.
Warmuth	Annika	2. Mrz	Walther	Stefan	14. Mai	Piesche	Elena	23. Jul.
Neudert	Uwe	4. Mrz	Köhler	Jana	15. Mai	Siano	Celina	23. Jul.
Patzer	Vanessa	4. Mrz	Pfeifer	Amina	15. Mai	Siebert	Margret	23. Jul.
Halfar	Dietmar	5. Mrz	Moch	Mila	17. Mai	Henschel	Clara	24. Jul.
Schreier	Tanja	5. Mrz	Münkel	Marielle	18. Mai	Kerner	Anton	24. Jul.
Gemeine	Lisa	6. Mrz	Hanke	Katja	19. Mai	Krug	Ann-Cathrin	25. Jul.
Müller	Karina	6. Mrz	Hensmanns	Julia	20. Mai	Steffens	Gudrun	25. Jul.
Klinke	Natalie	9. Mrz	Kleinert	Christian	20. Mai	Hanke	Leni	26. Jul.
Steffens	Sabrina	10. Mrz	Gibhardt	Christine	22. Mai	Schöppé	Alena	26. Jul.
Huppach	Jens	13. Mrz	Torno	Anna	22. Mai	Quandt	Heike	27. Jul.
Thier	Beate	13. Mrz	Torno	Sophia	22. Mai	Horn	Alexandra	30. Jul.
Vandrey	Antje	13. Mrz	Preuß	Petra	24. Mai	Icke	Frank	30. Jul.
Sommer	Antonia	16. Mrz	Wicke	Martina	24. Mai	Jungermann	Alexa	30. Jul.
Gunkel	Elena	19. Mrz	Umbach	Lea Sophie	25. Mai	Neudert	Luisa	1. Aug.
Zerr	Aliyah	19. Mrz	Weil	Clara	25. Mai	Kaiser-Dietrich	Simone	4. Aug.
Apert-Vandrey	Mario	20. Mrz	Frankfurth	Laura	26. Mai	Knorr	Lilith	4. Aug.
Klaus	Sonia	20. Mrz	Steuernagel	Sophia	27. Mai	Wicke	Katrin	4. Aug.



Name	Vorname	Geburtstag	Name	Vorname	Geburtstag	Name	Vorname	Geburtstag
Wolke	Stefanie	4. Aug.	Brodt	Emilie	28. Sep.	Schierock	Holger	10. Dez.
Camara	Isabel	5. Aug.	Huppach	Emma	29. Sep.	Geißer	Dietrich	11. Dez.
Bauer	Clara	7. Aug.	Knorr	Lea	30. Sep.	Raabe	Julia	12. Dez.
Krössin	Marcus	7. Aug.	Kusiek	Melina Maria	1. Okt.	Siebert	Hanna	12. Dez.
Schwietzke	Lina	7. Aug.	Hellmund	Katharina	4. Okt.	Naumann	Jana Sophie	13. Dez.
Hennig	Michael	8. Aug.	Halfar	Petra	5. Okt.	Wagner	Alina	13. Dez.
Patalong	Julia	9. Aug.	Hanke	Markus	5. Okt.	Frankfurth	Ralph	15. Dez.
Freiling	Sophie	10. Aug.	Schotte	Lina	5. Okt.	Konstans	Tatjana	15. Dez.
Hennig	Amelie	10. Aug.	Pawlak	Stefanie	6. Okt.	Lichtensteiger	Emma Luise	15. Dez.
Glindemann	Lara	12. Aug.	Eskuche	Jürgen	7. Okt.	Cueto Silva	Jorge	17. Dez.
Krössin	Marvin	13. Aug.	Knaup	Leia	7. Okt.	Rippien	Amalia	18. Dez.
Kruzolek	Lisa	13. Aug.	Krössin	Andrea	7. Okt.	Walz	Stella	19. Dez.
Dannhauer	Joy Cassiopeia	14. Aug.	Kruzolek	Sophia	8. Okt.	Saul-Mettke	Sandra	20. Dez.
Reil	Kiara	14. Aug.	Imanovic	Amelie	9. Okt.	Henschel	Luisa	22. Dez.
Hofmeister	Hannah	16. Aug.	Weller	Mayla Jolie	9. Okt.	Schierock	Bianca	22. Dez.
Horn	Burkhard	16. Aug.	Moskala	Laura	10. Okt.	Zschaage	Naja	22. Dez.
Vibanco-Gonzalez	Christina	17. Aug.	Blum	Nicole	11. Okt.	Metz	Silke	24. Dez.
Hrastelj	Tatjana-Maria	18. Aug.	Schmidt	Larissa	12. Okt.	Noll	Friedhelm	24. Dez.
Stehl	Melina	19. Aug.	Dorsch	Mira	13. Okt.	Maiß	Elisabeth	25. Dez.
Konstans	Darja	23. Aug.	Metz	Klaus-Peter	13. Okt.	Warnecke	Detlef	25. Dez.
Horn	Sylke	24. Aug.	Przybylla	Natalie	13. Okt.	Pfeffermann	Martina	26. Dez.
Vorsatz	Melanie	24. Aug.	Krug	Julia	14. Okt.	Siebert	Felina	28. Dez.
Steffens	Sarah	25. Aug.	Oesterheld	Anastasia	14. Okt.	Alt	Hannah	31. Dez.
Schaub	Mia Marie	27. Aug.	Eskuche	Lynn	15. Okt.	Brodt	Celine	31. Dez.
Zschaage	Manuela	27. Aug.	Kleinert	Helena Mia	15. Okt.	Hennig	Regina	31. Dez.
Göllner	Kornelia	28. Aug.	Sprenger	Liane	17. Okt.	Pechenkina	Ekaterina	31. Dez.
Keilwerth	Lea	28. Aug.	Schaumann	Luisa Sophie	19. Okt.			
Grünhagen	Heidi	29. Aug.	Dippel	Petra	20. Okt.			
Kreisel	Ulf	29. Aug.	Henkel	Thomas	20. Okt.			
Painczyk	Sina	29. Aug.	Grünhagen	Günther	21. Okt.			
Philippi	Anna-Lena	29. Aug.	Koch-Geiger	Kirsten	21. Okt.			
Klein	Petra	30. Aug.	Kilian	Kathleen	23. Okt.			
Burghardt	Naemi	31. Aug.	Becher	Ingrid	27. Okt.			
Flohr	Greta-Marie	3. Sep.	Oesterheld	Natascha	27. Okt.			
Weinkauf	Svenja	6. Sep.	Poth	Alisia	27. Okt.			
Gläser	Kristin	7. Sep.	Unnasch	Nele Larisa	27. Okt.			
Pfeffermann	Karsten	7. Sep.	Matys	Katharina	28. Okt.			
Klepczyk	Karina	8. Sep.	Halbig	Felicia	31. Okt.			
Mogge	Romina	8. Sep.	Mettke	Lara	2. Nov.			
Dietrich	Erika	9. Sep.	Kovalenko	Viktoria	3. Nov.			
Klinke	Aileen	9. Sep.	Neudert	Hannah	4. Nov.			
Sörgel	Mariella	9. Sep.	Umbach	Julius	4. Nov.			
Geiger	Tana	10. Sep.	Reinhardt	Nadine	6. Nov.			
Frankfurth	Sonja	11. Sep.	Valenti	Lena	10. Nov.			
Klein	Franz	11. Sep.	Börner	Paula	11. Nov.			
Siebert	Bertold	12. Sep.	Erckrath	Daria	15. Nov.			
Umbach	Matthias	12. Sep.	Umbach	Kathrin	17. Nov.			
Jastzembski	Vivien	13. Sep.	Karahan	Eftalya-Elif	19. Nov.			
Knaup	Kerstin	13. Sep.	Brethauer	Gerhard	20. Nov.			
Pöll	Rebekka	13. Sep.	Krug	Marie	20. Nov.			
Huppach	Nicole	14. Sep.	Graß	Leni Lisanne	21. Nov.			
Enriquez-Ullmann	Maribel	15. Sep.	Vibanco Gonzales	Pascal	21. Nov.			
Klein	Kira	16. Sep.	Uzun	Melin	26. Nov.			
Kurenbach	Anouk	16. Sep.	Müller	Marie	28. Nov.			
Mania	Nadine	16. Sep.	Schadt-Mertz	Lilly	28. Nov.			
Opper-Seibel	Sabine	16. Sep.	Bornemann	Anika	29. Nov.			
Seifert	Alicia	16. Sep.	Snitko	Uliana	30. Nov.			
Todorovic	Maja	16. Sep.	Milas	Anette	1. Dez.			
Schierock	Leonie	19. Sep.	Vibanco-Gonzalez	Emilia	2. Dez.			
Schierock	Luisa	19. Sep.	Buschbeck	Emely	3. Dez.			
Blum	Emilia	20. Sep.	Henkel	Cornelia	3. Dez.			
Lattemann	Franziska	20. Sep.	Halbig	Melina	4. Dez.			
Schmidt	Pauline	20. Sep.	Uloth	Dirk	5. Dez.			
Träbing	Zoe	21. Sep.	Elsac	Esila Meyra	6. Dez.			
Ceppe	Miria	22. Sep.	Engelbrecht	Maila	6. Dez.			
Zeiter	Giuliana	23. Sep.	Schmidt	Chiara	6. Dez.			
Iglesias Santamaria	Ainhoa	24. Sep.	Marz	Maya	7. Dez.			
Zeuner	Ninetta	24. Sep.	Bohrs	Stefanie	8. Dez.			
Konstans	Anastasia	25. Sep.	Kleinert	Sophia	8. Dez.			
Jansen	Katrin	26. Sep.	Stock	Mira	9. Dez.			
Krader	Saskia	26. Sep.	Umbach	Carolin	9. Dez.			
Kollmann	Hanna	27. Sep.	Appel-Göllner	Kathrin	10. Dez.			
Opper	Marie-Valentine	27. Sep.	Lill	Felicia	10. Dez.			

Geburtstage in  
der GCG-  
Familie



Herzlichen  
Glückwunsch  
zum  
Geburtstag!



## ...MIT UNS DURCH DIE SAISON!

Jack Wolfskin adidas ICEPEAK NIKE JAKO CMP asics

Wir bieten Ihnen für jede Sportart die passende Ausrüstung  
Wir freuen uns auf Sie!



**sport-treff**

34225 Baunatal · Marktplatz 16 · Tel.: 05 61 - 4 91 92 14



**Kfz-Werkstatt**

**Lackzentrum**

**HU / AU**

**Abschleppdienst**

**Autoverleih**

**Textil-PKW-Wäsche**

**SCHERB OHG**  
**Korbacher Str.7**  
**Schauenburg 05601 1419**  
[www.esso-scherb.de](http://www.esso-scherb.de)





Öffnungszeiten:

Mo - Fr: 9.00 – 13.00 Uhr 15.00 – 18.00 Uhr

Sa: 9.00 – 13.30 Uhr

**Wir beliefern:**

*Privathaushalte, Vereine, Firmen,  
Gastronomie, Gemeinschaftsräume,  
Zeltfeste usw.*

**Wir führen:**

*Fassbierkühlgeräte, Bierpilze, Garnituren, Sonnenschirme,  
Bistrositze, Theken, Gläser usw.  
Kühlwagen*

Rostocker Str. 18, 34225 Baunatal Großenritte Gewerbegebiet  
Telefon-Nr. 05601 - 87165 [info@charlys-getraenkemarkt.de](mailto:info@charlys-getraenkemarkt.de)  
[www.charlys-getraenkemarkt.de](http://www.charlys-getraenkemarkt.de)

**Peter Bürger & Sohn**

Malermeister GbR

Telefon (05601) 86260 · [www.maler-bürger.de](http://www.maler-bürger.de)



**Krugs Bauernlädchen**  
Untere Gänseweide 1  
34225 Baunatal - Grossenritte  
Tel.: 05601 86529

**MADE IN GERMANY**

**Josera.**

- Premium Tiernahrung aus Deutschland
- Bestes Preis-/Leistungsverhältnis
- Ohne Zusatz von künstlichen Farb-, Aroma- und Konservierungsstoffen

**Bestattungen  
Hellmund**

Erd-, Feuer- und Seebestattungen  
Friedwald- und Friedparkbestattungen

Erledigung aller Formalitäten  
Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten

**Telefon  
05601-86210**

**Baunatal, Erbsgasse 4  
u. Stettiner Str. 2b**

[www.bestattungen-hellmund.de](http://www.bestattungen-hellmund.de) · [bestattungen-hellmund@t-online.de](mailto:bestattungen-hellmund@t-online.de)



Ambulante Mobile Pflege in Baunatal

- Ambulante Pflege
- Tagespflege
- Begegnungsstätte

www.ampinbaunatal.de  
Telefon: 0 56 01 / 92 17 910  
Stettiner Straße 11 · 34225 Baunatal



# Hütt

Gebraut für Nordhessen.

## Impressum

### Herausgeber:

Großenritter Carnevals Gemeinschaft (GCG)  
im GSV Eintracht Baunatal e.V.

### Abteilungsleiter:

Dietrich Geißer  
Wilhelmshöher Straße 51a  
34225 Baunatal  
Tel.: 0561 / 9499193  
Mobil: 0171 / 6159716  
[info@gcg-baunatal.de](mailto:info@gcg-baunatal.de)

### Redaktion / Layout:

(GS) Gianna Steuernagel  
[narrenschelle@gcg-baunatal.de](mailto:narrenschelle@gcg-baunatal.de)

### Werbung:

Franz Klein  
[sponsoring@gcg-baunatal.de](mailto:sponsoring@gcg-baunatal.de)

### Druck /

**Auflage:** 500



### Beiträge:

(DG): Dietrich Geißer  
(CV): Christina Vibanco  
(AK): Ann-Cathrin Krug  
(PD): Petra Dippel  
(SJ): Sarah Jungermann  
(SP): Sina Painczyk  
(AS): Alena Schöppe  
(SV): Sarah Vibanco  
(LM): Lena McGowan



Eigene Schlachtung  
Partyservice  
Grillspezialitäten

Fleischer-Fachgeschäft

# Krug



34225 Baunatal  
Altenritter Straße 4  
Tel. (05 61) 49 47 17  
[info@fleischerei-krug.de](mailto:info@fleischerei-krug.de)  
[www.Fleischerei-Krug.de](http://www.Fleischerei-Krug.de)



IHR INNUNGSFACHBETRIEB

AUS NORDHESSEN

- ✓ Gasheizsysteme
- ✓ Feststoffheizsysteme
- ✓ Kraft-Wärme-Kopplung

- ✓ Ölheizsysteme
- ✓ Solarthermie
- ✓ Wärmepumpe

Flensburger Straße 1A, 34225 Baunatal  
Telefon: 05601/969690-0  
Internet: [www.kopp-haustechnik.info](http://www.kopp-haustechnik.info)







## Reha Baunatal

ganztägige,  
ambulante Rehabilitation

Reha Baunatal Ambulantes Zentrum GmbH  
Stettinerstraße 5  
34225 Baunatal-Großenritte  
Telefon 0 56 01 - 96 15 15

 Find us on Facebook

[www.reha-baunatal.de](http://www.reha-baunatal.de)

Ihr regionaler Hörgerätespezialist in Baunatal

### Frohe Weihnachten und die besten Aussichten für 2022



# HESS HÖREN

*... bestens beraten!*

34225 Baunatal-Großenritte • Stettiner Straße 5 • 0 56 01 - 9 61 89 10

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr. 9.00 – 13.30 und 14.30 – 18.00 Uhr • Sa. 9.00 – 13.00 Uhr

[www.hess-hoeren.de](http://www.hess-hoeren.de)



# 50 Euro sind Ihnen sicher!



## Wir checken Ihre Versicherungen

Wir meinen, dass Sie bei einem Wechsel von mindestens drei Versicherungen – z.B. Ihrer Hausrat-, Haftpflicht- und Unfallversicherung – zur HUK-COBURG mindestens 50 Euro im Jahr sparen.

Sollte die HUK-COBURG nicht günstiger sein, erhalten Sie einen 50-Euro-Amazon.de-Gutschein – als Dankeschön, dass Sie verglichen haben.

## Kommen Sie vorbei – wir freuen uns auf Sie!

Mehr Informationen und Teilnahmebedingungen finden Sie unter [www.HUK.de/check](http://www.HUK.de/check)

## Kundendienstbüro

**Eileen Nicole Rowbut**  
Versicherungsfachfrau  
Tel. 05601 9690906  
Fax 05601 9690907  
[eileennicole.rowbut@HUKvm.de](mailto:eileennicole.rowbut@HUKvm.de)  
Rostocker Str. 12  
34225 Baunatal  
Mo., Di., Mi., Do. 9.00–12.00 Uhr  
Mo. u. Do. 16.00–18.00 Uhr  
sowie nach Vereinbarung



**HUK-COBURG**  
Aus Tradition günstig